



Paris und London zur neuen Kontrorolle

Die neue Rolle Macdonalds und Gerriots über die Militärkontrolle, deren Vorlaut heute veröffentlicht wird, findet keinen Beifall in der nationalitären Presse...

Die neue Überwachungsrolle Macdonalds und Gerriots wird von der hiesigen Presse vollumfänglich begrüßt. Die 'Times' schreiben: 'Die Rolle macht die vollkommen vernünftige Forderung der Alliierten geltend...'

Zuchthausstrafe für einen kommunistischen Landtagsabgeordneten

Nachdem vor 14 Tagen der kommunistische Landtagsabgeordnete Wolf in Sombornleben wegen Diebstahls zu vier Wochen Gefängnis verurteilt wurde, ist nun das Urteil bestätigt...

Der Prozeß Spierer-Sonntag

Vor dem Schöffengericht Schneberg hat heute morgen der Weltkriegspropaganda gegen den Schriftsteller Josef Spierer, dem Herausgeber einer vertraulichen Privatkorrespondenz, angeklagt worden...

Bevorstehende Auflösung der Berliner Stadtverordneten-Versammlung

Die Verhältnisse in der Berliner Stadtverordnetenversammlung haben sich durch die Auflösung der Linksparteien in den letzten Sitzungen so zugespitzt, daß die Rechte einen Antrag einbringen wird, der den Wählerkreis und die Regierung ausbleiben...

Der Kaiser der Sahara

Namen von Othrid von Haaslein. Copyright 1921 by Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart. Mein Herz pocht doch etwas. Meine Lage war doppelt gefährlich, wenn ich in die Hände der Franzosen fiel...

Der angegriffene Mussolini

Eine eindrucksvolle Rede im italienischen Senat

Nam, 25. Juni. In der Senatssitzung zur Rede Mussolinis ergriff als erster Redner der liberale Senator Albertini, der Direktor des Mailänder 'Corriere della Sera', das Wort. Albertini konnte in seiner längeren, beifällig aufgenommenen Rede die tatsächlichen reformatorischen Verdienste der Mussolini-Regierung auf dem Gebiete der inneren und äußeren Politik an, behauptete aber, daß das politische moralische Problem das wichtigste sei...

Neubildung der italienischen Regierung?

Nam, 25. Juni. (Eigener Drahtbericht.) Die 'Tribruna' schreibt, auf jeden Fall werde Mussolini vom alten Ministerium des Innern und dem neuen Kriegsminister aus in eine neue Regierung mit hineinneehmen.

Die Leiche Matteottis verbrannt

Nam, 25. Juni. (Eigener Drahtbericht.) 'Tribruna' zufolge ist die Leiche Matteottis von Bogal und Gialli mit drei Kanonen Petroleum und zwei Kanonen Benzin überhäuft und verbrannt worden.

Demobilisierung der Faschistenmiliz

Nam, 25. Juni. (Eigener Drahtbericht.) Mussolini hat die sofortige Demobilisierung der nach dem Abbruch der Matteotti mobilisierten Faschistenmiliz angeordnet.

Sympathieverammlung in London zum Tode Matteottis

London, 25. Juni. Die unabhängige Arbeiterpartei wird kommenden Sonntag eine Demonstration veranstalten, um der italienischen sozialistischen Partei zum Gedenken ihres Sekretärs Matteotti ihre Sympathie auszudrücken.

Ein italienisch-jerbischer Zwischenfall

Milan, 25. Juni. Jerbischen Botswana und Bafel beim Übergang von Uued hat sich ein erster italienisch-jerbischer Grenzkonflikt ereignet. Nach gegenseitigen Vorwürfen ist die noch unheilvolle Grenzlinie überfallen am Montag Mitternacht 40 jerbische Nationalisten ein italienisches Zollamt und geben zahlreiche Schüsse auf die Zollwärter ab.

Der Eindruck der Reise Gerriots in der Kammer

Paris, 25. Juni. Der größte Teil der Abgeordneten ist nach Paris zurückgekehrt. In den Verhandlungen der Kammer traten sich heute bereits politische Deputierte und besprachen lebhaft die Lage. Die Mehrheit zeigte sich befriedigt von dem Resultat der Reise Gerriots...

Eine neue Niederlage der Arbeiterregierung

London, 25. Juni. Die Regierung hat gestern im Unterhause eine neue Niederlage erlitten. Ein Amendement der Lordenbergscher Gesetzgebung, monoch fämliche in der Vorlage enthaltenen Vorschriften über die Regelung des Strafenverleßes gänzlich dem Parlament zur Beurteilung unterbreitet werden sollen, wurde von dem Exportsportminister bekämpft, gelangte aber mit 195 gegen 188 Stimmen zur Annahme.

Seipel verläßt das Krankenhaus

Wien, 25. Juni. Im Verhine des Bundeskanzlers Seipel ist auch heute eine Verbesserung eingetreten. In der kommenden Woche bereist wird Dr. Seipel das Spital verlassen und sich zur Behandlung nach Grätzhof bei Wien begeben.

Das Flüchtlingsproblem vor dem Völkerbundrat

Wien, 24. Juni. Allgemeines Interesse verdienen die im Völkerbundrat zur Kenntnis gebrachten Berichte des Oberkommissars für das Flüchtlingswesen in Wien. Es wird darin festgehalten, daß 15 Staaten an der Frage der russischen Flüchtlinge direkt interessiert sind.

Eröffnung der demokratischen Konvention

London, 25. Juni. Nach Berichten aus New-York wurde gestern die demokratische Konvention eröffnet. William Macadoba, ein Schwiegerohn des verstorbenen Präsidenten Wilson, verlas eine Anzahl Erklärungen der Delegierten zur Kommitierung des Präsidentenwahlkampfes.

Polen hat kein Geld

Danzig, 25. Juni. Die Arbeiten an dem polnischen Hafen Gdingen, deren Durchführung behauptlich in der letzten Sitzungsperiode des polnischen Sejms so sehr verlangsamt wurde, sind wieder eingestellt und auf unbestimmte Zeit abgebrochen worden.

Verkehrende Hochflut in China

Schanghai, 25. Juni. Nach Berichten aus Schanghai sind drei Viertel der Stadt Rußow von verkehrenden Hochfluten überflutet. Viele Menschen kamen ums Leben. Der Schaden beläuft sich auf viele Millionen Dollars.

Ein Tor, als ein Bump - ich dachte an Scheiß

Ein Tor, als ein Bump - ich dachte an Scheiß. Was ist Scheiß - das ist die Frage. Ich überlegte die Flucht und Raffara war der Dolmetscher zwischen mir und dem Regier.



